

	<p>Objekt: Traianopolis</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Antike, Griechen, Römische Kaiserzeit</p> <p>Inventarnummer: 18240543</p>
--	--

Beschreibung

Zentrierpunkt auf Vorder- und Rückseite.

Vorderseite: Kopf des Caracalla mit Lorbeerkranz in der Rückenansicht nach r.

Rückseite: Apollon steht in der Vorderansicht, Kopf nach r. In der gesenkten r. Hand hält er ein Schlagstück (plektron), mit der l. Hand eine auf einem Dreifuß stehende Leier (lyra). Um den Dreifuß windet sich eine Schlange empor.

Zentrierpunkt: Ein oder mehrere Zentrierpunkte wurden vor dem Prägevorgang in den Schrötling eingebracht.

Grunddaten

Material/Technik:

Bronze; geprägt

Maße:

Gewicht: 17.66 g; Durchmesser: 31 mm;
Stempelstellung: 12 h

Ereignisse

Hergestellt wann 198-217 n. Chr.

wer

wo Dorískos

Besessen wann

wer

Friedrich Imhoof-Blumer (1838-1920)

wo

Wurde wann

abgebildet

(Akteur)

wer Caracalla (188-217)
wo
[Geographischer wann
Bezug]
wer
wo Griechenland

Schlagworte

- Antike
- Bronze
- Gebrauchsgegenstand
- Gott
- Münze
- Porträt
- Römische Kaiserzeit
- Stadt
- Tier

Literatur

- E. Schönert-Geiss, Die Münzprägung von Augusta Traiana und Traianopolis (1991) 170 Nr. 53,1 (V26/R50, dieses Stück)..